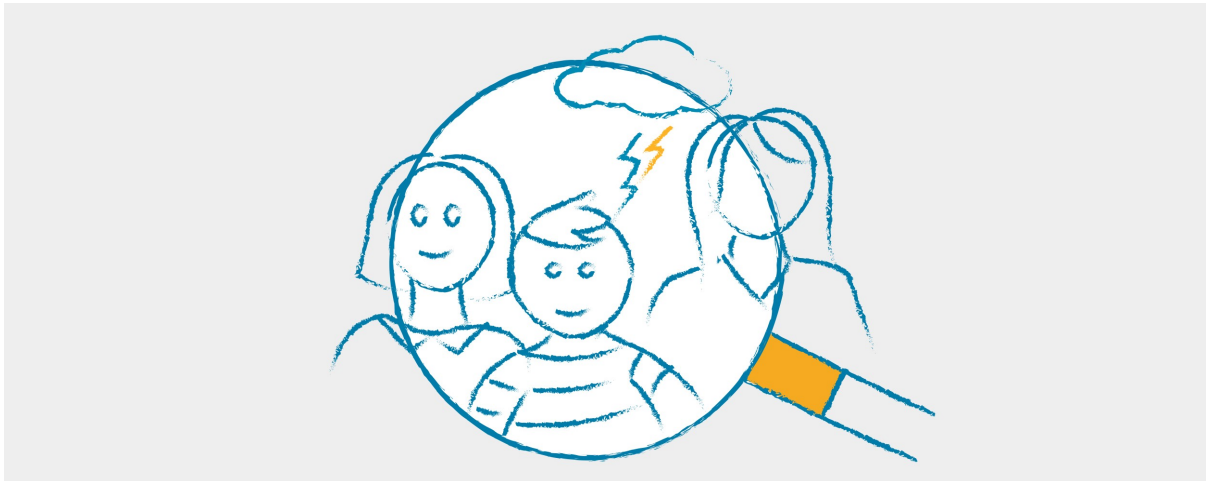


# A: aufklaren

Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern



## : Wetterbericht N° 22

4. August 2021

Liebe Leserinnen und liebe Leser,

kennen Sie das, Sie erzählen einem Freund von einer Erfahrung und er sagt: „Ja, genau das habe ich auch erlebt.“ Sie tauschen sich weiter aus, denn Sie fühlen sich verstanden. Ihre Erfahrung verbindet Sie. Sie haben durch Ihre Erfahrung ein emotionales Wissen aufgebaut, eine neue Expertise gewonnen, die Sie weitergeben. Damit sind wir mitten in unser Schwerpunktthema „Selbsthilfe und Peerberatung“ eingestiegen.

„Neben der Expertise des Fachwissens der Profis gibt es auch die Expertise von mir als Mensch.“, so Gyongyvér Sielaff im [Interview](#) mit A: aufklaren. Als EX-IN Mitgründerin weiß sie, dass gerade bei der Arbeit mit Kindern von psychisch erkrankten Eltern der Austausch und das Einbringen von Perspektiven unabdingbar sind. Sie findet, dass unser Erfahrungswissen als zusätzliche Ressource und Perspektive mehr in den Mittelpunkt rücken sollte.

Es erwartet Sie in Ausgabe N° 22:

- [Einstieg](#) in das Thema "Selbsthilfe und Peerberatung im KipeE-Kontext"

- [Interview](#) mit Gyöngyvér Sielaff vom EX-IN-Projekt
- [A: aufklaren to go](#) am 24.8.: "Krisenerfahrungen teilen - Dialoge stiften"
- [Blitzlicht](#) am 20.9.: "Das Recht der Kinder auf eine gesunde Entwicklung"
- [Walk & Talk](#) geht in die nächste Runde - hier [anmelden](#)
- Arbeitskreise KipeE in [Altona](#), [Mitte](#), [Wandsbek](#) und [Harburg](#)

Die Ferien sind vorbei und der erste Alltagstrubel klopft schon an die Tür. Wir wünschen Ihnen, dass Sie noch ein paar Sommermomente konserviert haben und sich vom Trubel nicht aus dem Takt bringen lassen.

Ihr **A: aufklaren**-Team

ein Projekt von DER PARITÄTISCHE

*Die mit einem \* markierten Beiträge beziehen sich inhaltlich auf das Schwerpunktthema.*



## : Unser Thema

### \*Steigen Sie in das Thema ein: Selbsthilfe und Peerbegleitung im KipeE-Kontext

Mit den Dialogen hat es begonnen und mit dem Konzept der Genesungsbegleitung ging es weiter. Die Expertenschaft von Menschen mit persönlicher seelischer Krisenerfahrung neben die Expertenschaft der „professionell beruflich Tätigen“ zu stellen, hat inzwischen einen festen Platz in der psychiatrischen Behandlung gefunden. Daneben gibt es eine große Vielfalt an Selbsthilfeaktivitäten. Man könnte meinen, es sei doch alles da. Doch mit dem Blick auf Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern lässt sich sagen: Wir stecken mitten im Tabu. Juliane Tausch führt in das Thema ein. Hier lesen Sie ihren [Beitrag](#).

### \*Interview mit Gyöngyvér Sielaff - „Gestern Patient und heute Kollege?“

Eine berufliche Qualifikation, bei der eine psychische Erkrankung von Vorteil ist. Gibt es das? Bei Gyöngyvér Sielaff ist dies Einstellungskriterium - nämlich für die Ausbildung zur Genesungsbegleiter\*in, die sie mitentwickelt hat und seit 17 Jahren erfolgreich durchführt. Wie Genesungsbegleiter\*innen ihre Rolle in der Psychiatrie finden und wer Gyöngyvér Sielaff auf ihrem Weg inspiriert und geprägt hat, lesen Sie im [Interview](#) zum Thema „Peerbegleitung“.

---

## \*Perspektivwechsel durch Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen beschäftigen sich auch mit den Auswirkungen der Erkrankung auf die familiären Beziehungen. Für seelische belastete Eltern gibt es in Hamburg z. B. eine eigene Selbsthilfegruppe, in der sie sich über ihre Rolle als Erziehungsberechtigte, Ansprechpartner\*innen und Versorger\*innen ihrer Kinder unter erschwerten Bedingungen austauschen und unterstützen können. Mit der umgekehrten Perspektive arbeiten Gruppen, in denen sich erwachsene Kinder von Eltern mit psychischen Problemen zusammenschließen. Die aus der Erkrankung der Eltern entstandenen Konsequenzen für die eigene Biografie finden Raum unter Menschen mit ähnlichen Erfahrungen. Infos unter [www.kiss-hh.de](http://www.kiss-hh.de)

---

## \*Die KISS Hamburg Selbsthilfegruppensuche

[KISS Hamburg](#) informiert und berät Menschen, die an Selbsthilfe interessiert sind. Dies geschieht am Selbsthilfe-Telefon (040 39 57 67) und in vier Kontaktstellen in den Bezirken Mitte, Altona, Harburg und Hamburg-Nord. Über die mehr als 1.000 Selbsthilfeszusammenschlüsse in Hamburg und deren Themenschwerpunkte, gibt die [Onlinedatenbank](#) von KISS Hamburg einen breiten Überblick. Hier können Selbsthilfegruppen zu verschiedensten Themen und Zielgruppen gefunden werden, insbesondere zu psychischen Erkrankungen. Hier gehts zur [Gruppensuche](#).

---

## Buchvorstellung: Wir, 'Kinski' und ich.

Die Autorin Wiebke Bökemeier schreibt in "Wir, 'Kinski' und ich. Alltag im Ausnahmezustand. Im Porträt: Menschen mit psychischen Erkrankungen" von 14 authentische Lebensgeschichten. Das Buch handelt von Menschen, die auch durch ihre Lebenserfahrungen wurden, wie sie heute sind. Es gibt Menschen, die am Rande der Gesellschaft stehen, eine eindrucksvolle Stimme.

[Buchbestellung](#) sowie weitere Infos gibt es [hier](#).

---

## \*Literatur zum Thema: Selbsthilfe und Peerbegleitung

Hier finden Sie eine Übersicht ausgewählter Fachliteratur sowie Links zum Thema „Kinder psychisch erkrankter Eltern“ mit dem 'Selbsthilfe und Peerberatung'. Über den Link gelangen Sie zur [Literaturliste](#).

---



## : Fachnews

### Was wurde aus den Empfehlungen der Arbeitsgruppe „Kinder psychisch und suchtkranker Eltern“?

Mit jahrelangem Vorlauf und großen Bemühen von Verbänden kam im Frühjahr 2018 im Auftrag der Bundesregierung eine [Expertengruppe](#) zusammen, die Vorschläge zur Unterstützung für Kinder psychisch und suchtkranker Eltern erarbeiten sollte. Ihre [Empfehlungen](#) wurden im März 2020 veröffentlicht. Die SGB VIII-Reform hat mehr Forderungen offengelassen als erfüllt. Die Pandemie tat ihr Übriges: Die Arbeit stagnierte. Kurz vor der Wahl haben die Initiator\*innen im Bundestag noch einmal nach. Die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN hat mit einigen SPD Abgeordneten eine [Kleine Anfrage](#) gestellt. In 23 Unterfragen wollen sie über den Fortgang und die Umsetzung informiert werden. Da sich die Legislaturperiode neigt, gibt es noch etwas zu tun. Sobald die Antwort vorliegt, berichten wir wieder.

---



## : Angebote

### Familienzeit - Entlastungsfamilie für Kinder in Hamburg-Mitte werden

Es gibt Eltern, die können ihre Kinder aufgrund von Überlastung oder Krankheit zeitweise nicht ausreichend umsorgen. Ein privates Netzwerk, auf das sie zurückgreifen können, gibt es nicht. In dieser Situation brauchen sie die Unterstützung einer Entlastungsfamilie. Das Angebot 'Familienzeit' vom Rauhen Haus richtet sich an Menschen in Hamburg-Mitte, die als Entlastungsfamilie einem Kind eine verlässliche Beziehung, emotionale Sicherheit und eine unbeschwerte Zeit bieten wollen. Der Umfang der Betreuung wird von der Entlastungsfamilie bestimmt. Hier erfahren Sie [mehr](#).

---

### \*Das Angebot von Genesungsbegleitung und Peerberatung Hamburg e.V. (GBPH)

Der Verein setzt sich dafür ein, dass Menschen, die seelische Krisen oder psychische Erkrankungen durchlebt und bewältigt oder als Angehörige miterlebt haben, im psychosozialen Hilfesystem beruflich tätig werden. GBPH ist ein [trialogischer](#) Verein, d. h. Menschen, die Genesungsbegleiter\*in, Angehörigen-Peerbegleiter\*in oder Fachkraft sind oder werden möchten, sind

eingeladen, sich zu engagieren. Weitere Infos über das Angebot der GBPH sowie Termine zu Veranstaltungen lesen Sie [hier](#).

---

## Müttergruppe für suchtbelastete Frauen mit minderjährigen Kindern

Das Leben mit Kindern ist ein großes Glück. Und auch eine große Herausforderung. Wenn dann ein Suchtproblem hinzukommt, tauchen zusätzliche Fragen auf. Die Müttergruppe der [Beratungsstelle Frauenperspektiven](#) geht diese Themen an. Gruppenstart ist der 13. August bis 1. Oktober 2021. Weitere [Infos](#).

---

## Gesundheitswoche der hamburger arbeit

Die Gesundheitsberatung der hamburger arbeit GmbH lädt vom 30. August bis 2. September 2021 zur Gesundheitswoche „Mentale Gesundheit stärken!“ ein. Digital und vor Ort können Sie Gesundheitsangebote zu verschiedenen Themen rund um Ressourcenförderung, Rückengesundheit oder Entspannungstechniken wahrnehmen. Weitere Infos erhalten Sie auf: [www.hamburger-arbeit-gesundheitswoche.de](http://www.hamburger-arbeit-gesundheitswoche.de)

---

## Aktualisierte Liste mit Gruppenangeboten

Regelmäßig überarbeiten wir unsere Gruppenliste mit spezialisierten Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Familien. Hier finden Sie die neueste Version der Gruppenliste, die Ihnen Einblick in die Hamburger Angebotslandschaft verschafft. Hier geht es zur [Gruppenliste](#).

---



# : Veranstaltungen

## Auf einen Blick:

- **Online-Fachtag** "Förderung von Kindern mit psychisch belasteten und suchtbelasteten Eltern und deren Eltern" | 22.9.2021 | [Infos](#)
- **Digitale Fortbildung** "Tränen statt Mutterglück - Peri-/Postpartale Störungen und ihre Auswirkungen auf die Mutter-Kind-Beziehung" | 22.9.2021 | [Infos](#)
- **Kita-MOVE - Motivierende Kurzintervention im Elterngespräch** | Heikle Themen ansprechen - Veränderung ermöglichen | 14.10.2021 |

SUCHT.Hamburg | [Infos](#)

- **Aufwachsen mit alkoholbelasteten Eltern** | Grundlagenfortbildung | 25.10.2021 | Beratungsstelle Kompaß | [Infos](#)
- **Digital-Kongress "Zugänge und Hilfen für psychisch hochbelastete Familiensysteme"** | 28.-29.10.2021 | [Infos](#)
- **Leben mit alkoholbelasteten Eltern** | 10.11.2021 | Sozialpädagogisches Fortbildungszentrum Hamburg | SPFZ 11.082 | [Infos](#)



## : Termine

### **\*A: aufklaren to go im August zum Thema: Krisenerfahrungen teilen - Dialoge stiften**

Am 24. August geben wir Ihnen eine Stunde Input zum Thema "Krisenerfahrungen teilen - Dialoge stiften". Referentinnen sind Sirit Schönefeld (Genesungsbegleiterin) und Gyöngyvér Sielaff (Mitbegründerin der EX-IN Bewegung). Hier geht es zum [Infolyer](#). Mit einem Klick gelangen Sie zur [Anmeldung](#).

---

### **\*Blitzlicht zum Thema "Das Recht der Kinder auf eine gesunde Entwicklung"**

Am 20. September geben wir Ihnen eine Stunde Input zum Schwerpunkt "Kinderrechte". Themen wie Kinderperspektiven, Selbstermächtigung, Beratungsanspruch, Kinderrechte, Raum zum Kindsein, Elternrechte, Ombudsstellen werden im Fokus stehen. Inputgeber werden u. a. sein: Dr. Lars Schulhoff - Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration sowie Ralf Slüter - Deutscher Kinderschutzbund - Landesverband Hamburg e.V. - Geschäftsführer. Hier geht es zum [Infolyer](#). Mit einem Klick gelangen Sie zur [Anmeldung](#).

---

### **\*Walk & Talk geht in die nächste Runde**

Mit [Walk & Talk](#) erschließt **A: aufklaren** neue Wege, um einen persönlichen und netzwerkerweiternden Dialog über das Thema „Kinder psychisch erkrankter Eltern“ zu gestalten. Bei einem einstündigen Spaziergang treffen zwei unbekannte Fachkräfte zum Austausch aufeinander. Nachdem im Juni das erste Netzwerken per pedes auf positive und große Resonanz stieß, bieten

wir am 30. September die zweite Runde Walk & Talk an. Im [Flyer](#) lesen Sie mehr zum Ablauf. Anmelden können Sie sich [hier](#).

---

## Arbeitskreise KipeE in den Bezirken

AK Wandsbek | 17.8., 17.30- 19.30 Uhr | [Anmeldung](#)

AK Altona | 18.8., 15.00- 17.00 Uhr | [Anmeldung](#)

AK Mitte | 18.8., 13:30- 15.30 Uhr | [Anmeldung](#)

AK Harburg | 19.8., 13.00- 15.00 Uhr | [Anmeldung](#)

---



## : Ausblick

### Das erwartet Sie im Wetterbericht N° 23 im September

- Schwerpunktthema im September: Kinderrechte
  - Vormerken: [Landesarbeitskreis](#) KipeE am 14. September
  - Save the date: Blitzlicht am 20. September zum Thema "Kinderrechte"
  - **A: aufklaren to go** am 28. September, 16.00- 17.00 Uhr zum Thema "Kinderrechte"
- 



## : Feedback

### Haben Sie Infos oder Anregungen an die Redaktion?

Eigene Angebote bei Ihrem Träger? Nützliche (seriöse) Links und Materialien? Es gibt Geschichten vom Gelingen, Kooperationen oder echte Highlights zu erzählen? Wir freuen uns, Ihre Beiträge in einem der nächsten Newsletter veröffentlichen zu können. Schreiben Sie uns eine E-Mail an:

[newsletter@aufklaren-hamburg.de](mailto:newsletter@aufklaren-hamburg.de)

---

### Den Wetterbericht abonnieren

[Abonnieren](#) Sie unseren Newsletter **Wetterbericht** und leiten Sie ihn gern an andere interessierte Kolleg\*innen weiter. So unterstützen Sie unser Netzwerk!



Copyright © 2021

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V., Alle Rechte vorbehalten.

**: Impressum**

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.

Wandsbeker Chaussee 8

22089 Hamburg

[www.paritaet-hamburg.de](http://www.paritaet-hamburg.de)

Vereinsregister Hamburg VR 4281, Steuer-Nr. 17/413/00717

V.i.S.d.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)

[Datenschutzerklärung auf unserer Website](#)

**: Redaktion**

Juliane Tausch | Hanna Berster

[newsletter@aufklaren-hamburg.de](mailto:newsletter@aufklaren-hamburg.de)

[www.aufklaren-hamburg.de](http://www.aufklaren-hamburg.de)

**: Grafik & Design**

[www.giraffentoast.de](http://www.giraffentoast.de)

**: Mailingadresse**

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.

Hamburg, Deutschland

Wandsbeker Chaussee 8

Hamburg 22089

Germany

[Add us to your address book](#)

Möchten Sie Ihre Einstellungen verwalten?

Sie können [Ihre Präferenzen updaten](#) oder sich [aus der Liste austragen](#).

